

Saale-Zeitung.

Viernunddreißigster Jahrgang.

Anzeigen

werden die Spaltenbreite oder deren Raum mit 30 Pfg. ...

Bezugspreis

Im Halle vierteljährlich 2.50 M., bei ...

Für die Redaktion verantwortlich: Max Scharre in Halle.

[Verleger: Redaktion Nr. 2932. - Expedition Nr. 176.]

Nr. 472.

Halle a. d. Saale, Dienstag, den 9. Oktober

1900.

Sorgen im reaktionären Lager.

Mit einer mehrwöchigen Lebenserleuchtung wird in der gemeinsamen ...

Etwas weniger klump, wenn auch keineswegs „geisvoller“, ...

Die schwerste Gewähr aber wird von sachlichen Reaktionsblättern ...

Deutsches Reich.

• In Reichsministerialbescheiden ...

gelegten Höchst- und Mindestlöhnen angesetzt werden sollte ...

• Der Doppeltarif ist an sich ebenso wie der Einheits- ...

• In Schleswig-Holstein ...

• Eine Aufzählung der Maximen an den „Reichsanz.“ ...

• Der „Reiter Vögel“ meldet: Gegenwärtig findet ...

• In der deutschen Handelskammer gegenwärtig über ...

Kolonien, 6 in Deutschland, 90 im übrigen Europa, 42 in Asien ...

• Zu der von und verschiedentlich besprochenen Frage ...

• In Jerusalem wurde am Sonntag die Feler der ...

• Das Berliner Landgericht beurteilt gestern den Schrift- ...

• Die „Welt. Korresp.“ wendet sich in einer längeren ...

• Die Unterbreitung der Presse über die Gestaltung des ...







**Berühmtes.**

Das furchtbare Eisenbahnunfall bei Heidelberg wird jetzt in einem ausführlichen amtlichen Bericht folgenbermaßen geschildert: Der von Badgibt kommende Personenzug 1264 ist Sonntag abend zwischen Seltendorf und Heidelberg-Steinbrunn beim folgenden Zusammenstoß auf dem vorerwähnten Bahnhof 16a aufgefahren. Die Folgen waren entsetzlich. Der letzte Wagen des Personenzuges wurde zertrümmert, der zweite Wagen wurde auf den ihm vorausgehenden Güterwagen geschoben. Auch dieser Wagen fand fast vollständige Zerstörung. Entsprechend der Materialschonung ist die Zahl der Opfer unter den Reisenden die Zahl der Verletzten. Vier Personen, darunter ein Mann vom Inspektionsamt, blieben an der Stelle todt oder verletzten schwer. Von den Verletzten wurde ein Mann, ein Knabe und ein Mädchen schwer, theils leicht verletzt. Von diesen fanden 36 in der Heidelberger Universitätsklinik Aufnahme, während ebenso viele Verletzte dort nur vorübergehend behandelt wurden. Die Verunglückten sind mit wenig Ausnahme sämtlich aus Heidelberg oder Mannheim. Diese war schnell zur Stelle. Nach zwei Stunden war das ganze Gleis, trotz noch Witterung auch das andere wieder frei, so daß der zugehörige Betrieb wieder aufgenommen werden konnte. Die Ursache des Unglücks ist in einer schweren Verformung der Station festzustellen, welche dem Personenzug 1264 angedeutet und damit nicht mit der Absicht des Zuges von Seltendorf einverstanden erklärt hat, der vorangehend Zug 16a in Station 16a eingetroffen war. Vom Personal wurde ein Mann, ein Wagenwärter, gefolgt. Somit wurde vom Inspektionsamt niemand verletzt. Von den Reisenden und dem Personal des Personenzuges 1264 wurde niemand verletzt. — Im Laufe des Monats nachmittags sind mehrere der schwer Verletzten Verstorben, so daß die Zahl der Toten nunmehr 7 beträgt. 36 Verwundete, darunter sehr schwer Verletzte, befinden sich noch im abendlichen Krankenhaus.

**Berliner Chronik.** In der Nacht zum Montag wurde in Berlin der Kriminalkommissar Kage in der Mittelstraße bei der Verfolgung von zwei Männern, die eine Schenkenschenke mit Waffenschüssen eingeworfen hatten, von den Verfolgten und drei anderen Männern angegriffen und am Kopfe in der Höhe der Brust verletzt. Daß er auf die Unfallschiffe nicht mehr zu kommen und bei dem Verbleibe der Verletzten, die Arbeiter Hermann Gierke und Karl Wenzel, wurden festgenommen. — Montag abend wurde dem Konsulgenossen Schulz in der Brunnengasse von dem in seinem Hause wohnenden Gehilfen August König ausgetrieben. Schulz wurde durch 2 Pfeilschüsse in die Brust und einen Schuß in den Kopf schwer verletzt. Der Täter ist entflohen.

**Wetter-Ansichten**

auf Grund der Berichte der Deutschen Seewarte.  
10. Oktober: Wolfig, trübe, ziemlich milde. Regenfälle.  
11. Oktober: Veränderlich, ziemlich milde, starke Winde. Sturmwarnung.

**Meteorologische Station an Galle.**

Table with 2 columns: 5. Oktober (17 Uhr) and 7. Oktober (12 Uhr). Rows include: Barometer Millimeter (763.5, 763.5), 4. Barometer (763.5, 763.5), Wind (Südwest, 10, 10), Maximum der Temperatur am 8. Oktober (17.7 C), Minimum in der Nacht vom 8. Oktober bis 9. Oktober (8.3 C), Regenmenge vom 8. Oktober 7 Uhr morgens (0.9 mm).

**Handel, Gewerbe und Verkehr.**

Essen, 8. Okt. Kohlenmarkt. Der Absatz ist andauernd gut, die Nachfrage in Hausbrandkreisen ist nicht zu befriedigen. Dem in Mailand, 8. Okt. Nach dem von Arbeitsminister veröffentlichten Mittelbericht ist die diesmalige Weizen-ernte Italiens auf 24,9 Mill. hl zu schätzen und bleibt daher um 6,1 Mill. hl gegen das Vorjahr zurück.

**Schlachtviehmarkt im städtischen Viehhofe zu Halle.**

Table with 2 columns: Preis f. 50 Kg. a. Lebend-, b. Schlachtgewicht. Rows include: 30 Rinder, 1 Ochsen, 17 Kühe, 13 Kälber, 26 Hammel (Schafe), 17 Schweine. Columns: I. Qual., II. Qual., III. Qual., Verkauft, Unverkauft.

**Schlachtviehmarkt Leipzig, 8. Okt. Marktpreise für 50 kg in Mark, erste Notierung für Lebend, zweite für Schlachtgewicht.**

Table with 2 columns: Ochsen, Kälber, Bullen, Kalber, Schafe, Schweine. Rows include: 1. vollfleischige, ausgemästete, 2. junge fleischige, nicht ausgemästete, 3. mäßig genährte jüngere u. genährtere, 4. gering genährte jeden Alters.

**Getreide.** New York, 8. Okt. [Telegr.] Rother Winterweizen 81 1/2, Oktober, 80, Dezember 82 1/2, März 85 1/2, Mai 85 1/2, Mais Oktober 46 1/2, Dezember 42 1/2, Mai 41 1/2, Mehl 3 00, Getreidefracht 4. Chicago, 8. Okt. [Telegr.] Weizen Oktober 76 1/2, November 77 1/2, Mais Oktober 41 1/2. Hamburg, 8. Okt. [Telegr.] Roggen loco flau, loco holsteinischer 140-150, Roggen loco flau, südrussischer flau, ein Hamburg 100-110, loco 107-112, mecklenburger 143-150. Hafer stetig. Gerste ruhig. Mais ruhig. Getreide- und Mehlmarkt auf Termine unverändert. Berlin, 8. Okt. [Telegr.] Roggen loco —, auf Termine behauptet, Oktbr. 123, März 133, Mai 143. Antwerpen, 8. Okt. Weizen behauptet, Roggen ruhig, Hafer weichend, Gerste träge. London, 8. Okt. (Schluss) Markt träge, persische Gerste 1/4 sh. niedriger. In schwimmendem Donauweizen nach Verkaufer gelegentliche Angebote. Petroleum. Hamburg, 8. Okt. Petroleum still, Standard white loco 6,85 Br. Bremen, 8. Okt. (Börsen-Schlussbericht) Raffiniertes Petroleum loco 6,95 Br. Antwerpen, 8. Okt. (Schlussbericht) Raffiniertes Type weiss loco 18,25 Br., per Okt. 18,75 Br., per Nov. 19,00 Br., per Dez. 19,25 Br. ruhig. New York, 8. Okt. [Telegr.] Petroleum Standard white in New York 7,45, in Chicago 7,40, do. Refined (in Cases) 8,75, do. Credit Balances at Oil City 11,00.

**Berliner Börse vom 8. Oktober.** (Ergänzung zu den Notierungen im gestr. Abendblatt.) Bank-Disconto. Berlin Wechsel 5, Lomb. 3/4, Amsterdam 3/4, London 3/4. Deutsche Fonds- und Staatspap. Berliner Stadt-Anleihe 3 1/2, Preuss. Staats-Anleihe 3 1/2, Reichs-Anleihe 3 1/2, etc.

**Deutsche Eisenbahn-St.-Prior.** Nordd. Eisenbahn 1, Ostpreuss. 1, etc. **Deutsche Eisenbahn-St.-Prior.** Breslau-Warschau 4, etc. **Deutsche Eisenbahn-St.-Prior.** Ostpreuss. 1, etc.

**Industrie-Aktionen.** A.G. f. Anilinfabr., etc. **Industrie-Aktionen.** A.G. f. Anilinfabr., etc. **Industrie-Aktionen.** A.G. f. Anilinfabr., etc.

Paris, 8. Okt. (Schlussbericht) Rüböl fest, Okt. 78,50, Nov. 79,50, Jan.-April 79,75, Mai-Aug. 79,00. Zucker. London, 8. Okt. 90% Javaerzucker loco 13 1/2, Rüben-Rohrucker 9 1/2, etc.

**Wasserslände ( = bedeutet über, — unter Null.)** Saale und Unstrut. Fall/Woche. Altem, Brückenpegel, etc. Moldau, Isar, Eger, Elbe. Okt., Fall/Woche.

**Deutsche Hypoth.-Pfandbriefe u. Rentenbriefe.** Anh.-Dessauer Pfbr., etc. **Deutsche Hypoth.-Pfandbriefe u. Rentenbriefe.** Anh.-Dessauer Pfbr., etc.

**Bank-Aktionen.** Bank Berl. Kassenv., etc. **Bank-Aktionen.** Bank Berl. Kassenv., etc. **Bank-Aktionen.** Bank Berl. Kassenv., etc.

**Leipziger Börse, 8. Oktober.** 3 Nacth. Rent.-Ank., etc. **Leipziger Börse, 8. Oktober.** 3 Nacth. Rent.-Ank., etc. **Leipziger Börse, 8. Oktober.** 3 Nacth. Rent.-Ank., etc.